© Rupert Steiner

Aula der Universität Wien - Sanierung und Umbau

Dr. Karl-Luegerring 1
1010 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
Roger Baumeister

BAUHERRSCHAFT
BIG

TRAGWERKSPLANUNG
ghp gmeiner haferl&partner

KUNST AM BAU
Bele Marx
Gilles Mussard

FERTIGSTELLUNG
2006

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
15. April 2007

Die Sanierung des Eingangsbereichs der Universität Wien ermöglichte behindertengerechte Zugänge. Das Rampenniveau beim Haupteingang wurde um zwei Stufen angehoben, die Aula ist damit barrierefrei zugänglich. Vor der Sanierung und Umgestaltung blieb das Haupttor verschlossen, die Student:innen mussten die Universität durch die Seitentore betreten. Ein neu errichteter Windfang ermöglichte, dass des Haupttores nun ganzjährig geöffnet sein kann, ohne dass das Klima innerhalb der Aula beeinträchtigt wird. An Stelle der hölzernen Portiersloge bietet ein Portiers-Tresen Platz für mehrere Servicepersonen. Ein Glasbanner, das mit Informationen bespielt wird, der Portiers-Tresen und der gläserne Windfang sind aktuelle Elemente in der denkmalgeschützten Umgebung.

Für den Arkadenhof wurde auf das ursprünglcihe Konzept von Heinrich v. Ferstel zurückgegriffen, indem man den Hof von den Interventionen der 1960er Jahre befreite. 1965 war der an die Seitenaulen angrenzende Arkadenhof vom Gartenarchitekten Josef Oskar Wlada mit zahlreichen Hecken und Sträuchern kleinteilig verplant worden. Die Heckenszenerie wich jetzt großzügigen - großteils unbegrünten - Flächen. Der Hof bietet heute wieder einen offenen Raum für Begegnungen und lädt mit zahlreichen Sitzgelegenheiten zum Verweilen ein.

Nach Einbruch der Dunkelheit wird sichtbar, welche raumbildende Wirkung das Medium Licht haben kann, vorausgesetzt, es wird als Gestaltungsmittel erkannt und wohlüberlegt eingesetzt.
Zahlreiche Seitenstiegen führen die Studierenden von den Hörsälen hinunter in den

© Rupert Steiner

© Rupert Steiner

© Rupert Steiner

Arkadenhof. Spots beleuchten die Kreuzungspunkte von innen und außen. Die Arkaden des gesamten Hofes sind einsehbar, Lichtpunkte bilden abends eine stimmige Kulisse, die Friedhofsstimmung entlang der Büsten in den Arkaden ist Geschichte. (Text: Martina Frühwirth)

DATENBLATT

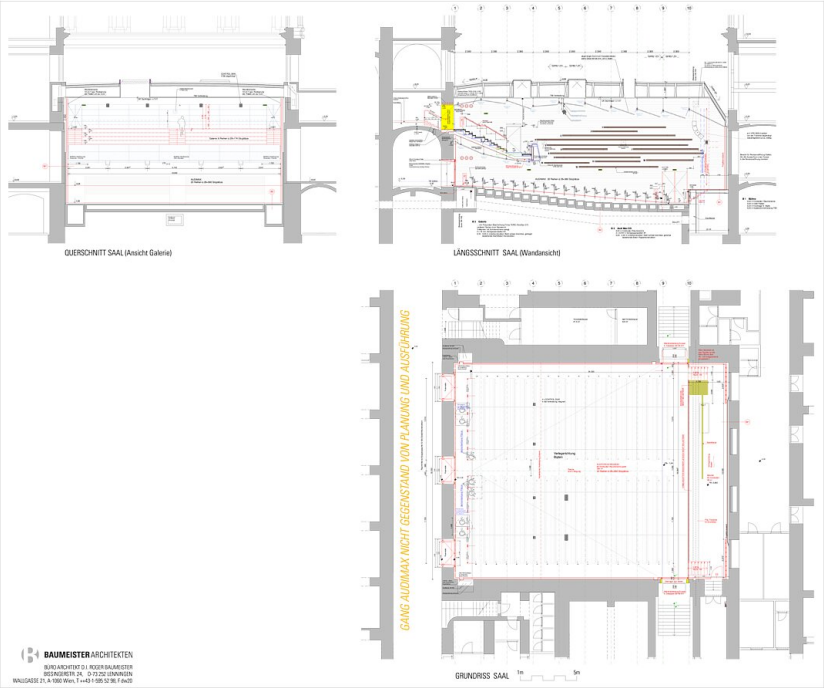
Architektur: Roger Baumeister
Mitarbeit Architektur: Daniela Ertl, Petra Schramm
Bauherrschaft: BIG
Tragwerksplanung: ghp gmeiner haferl&partner (Manfred Gmeiner, Martin Haferl)
Kunst am Bau: Bele Marx, Gilles Mussard
Haustechnik: TB Käferhaus GmbH
Lichtplanung: Christian Ploderer
Fotografie: Rupert Steiner

Medien: ZONE WIEN, Wien

Maßnahme: Umbau, Revitalisierung
Funktion: Innengestaltung

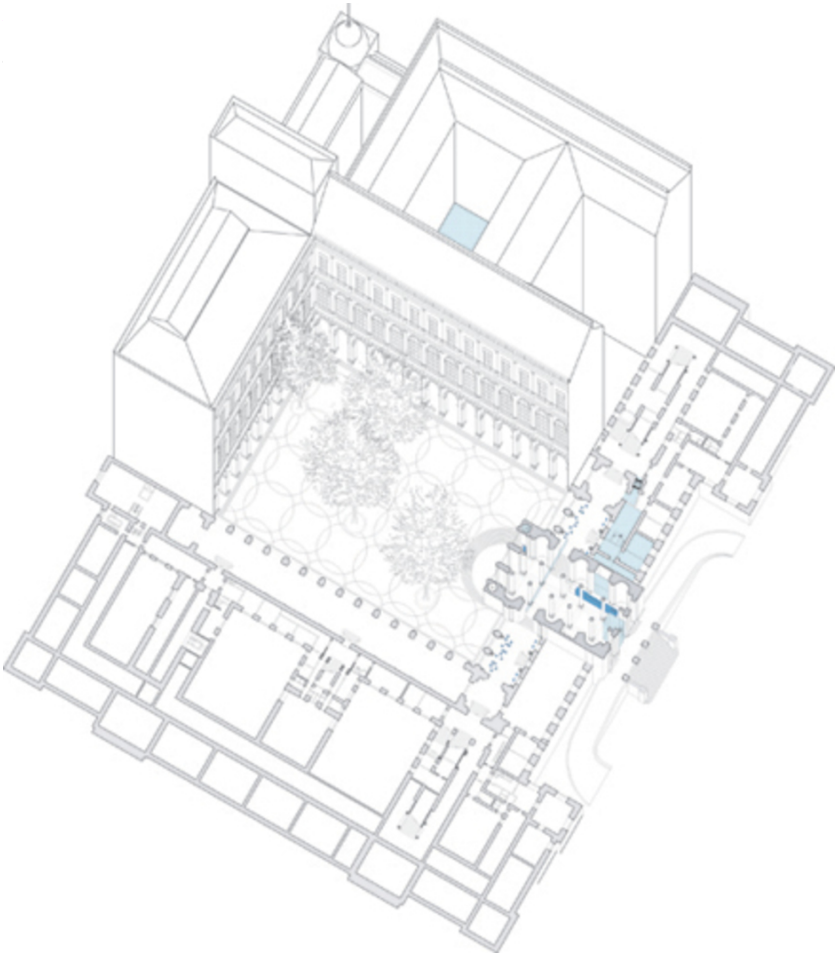
Planung: 2005 - 2006
Ausführung: 2005 - 2006

© Rupert Steiner



Aula der Universität Wien - Sanierung und Umbau

Plandarstellungen Audi Max



Axonometrie